



PIRATENFRAKTION
im Schleswig-Holsteinischen Landtag

PRESSEMITTEILUNG

Christian Lewin

Pressesprecher
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel
Tel.: 0431-988-1603

Kiel, 25.01.2017

Angelika Beer: "Abschiebung nach Afghanistan bleibt inhuman"

Zur Ablehnung des Antrages "Abschiebestopp nach Afghanistan" erklärt die flüchtlingspolitische Sprecherin der Piratenfraktion, Angelika Beer:

"Wir PIRATEN bedauern, dass der Landtag die Beurteilung der Sicherheitslage durch das Auswärtige Amt und der Unterstützungsmission der Vereinten Nationen in Afghanistan (UNAMA) nicht teilt und sich gegen einen sofortigen Abschiebestopp ausgesprochen hat.

Die "Erwägung" von Innenminister Studt, einen temporären dreimonatigen Abschiebestopp zu erlassen, wenn eine Mehrheit der Bundesländer einen generellen Abschiebestopp ablehnen sollte, zeigt: Die Landesregierung hat nicht den Mut, sich gegen das CDU-geführte Bundesinnenministerium zu stellen und human zu handeln.

Um es mal klar zu stellen: In Afghanistan "herrscht Krieg" - das sagt u.a. der EU-Botschafter Franz Michael Mellbin.

Wir PIRATEN bedauern, dass CDU und FDP die von uns beantragte Debatte um eine humanitäre Flüchtlingspolitik aus wahltaktischen Gründen mit den Fragen von Terrorismus, Gefährdern und der Wiedereröffnung einer Abschiebeanstalt vermischen.

Es ist uns zudem unbegreiflich, wieso die Abgeordneten der Küstenkoalition sich für einen Abschiebestopp aussprechen, um dann unseren Antrag, der

**Piratenfraktion im
Schleswig-Holsteinischen Landtag**
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel
Tel.: 0431 - 988 1337

Postadresse:
Postfach 7121
24171 Kiel

<http://www.piratenfraktion-sh.de>
fraktion@piratenfraktion-sh.de
Twitter: @fraktionSH

genau dies fordert, abzulehnen."

Unser Antrag

<http://www.piratenfraktion-sh.de/wp-content/uploads/2017/01/drucksache-18-5025.pdf>

Ansprechpartner:

Angelika Beer - MdL, Telefon: 0431-988-1640

Christian Lewin - Pressesprecher, Telefon: 0431-988-1603